



## **Prüfantrag der GOL-Fraktion im Gemeinderat Weinstadt**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Scharmann,

die GOL-Fraktion bringt folgenden Antrag ein:

### **Ausbau erneuerbarer Energieerzeugung in Weinstadt dringend beschleunigen**

Aus Sicht der GOL-Fraktion müssen die bisherigen Planungen zum Ausbau der erneuerbaren Energieerzeugung in Weinstadt dringend überarbeitet und wesentlich beschleunigt werden. Neben dem vom Gemeinderat einstimmig beschlossenen Ziel der Klimaneutralität Weinstadts bis 2035 sollten wir auch auf kommunaler Ebene alles dafür tun, um die große Abhängigkeit von russischen Energielieferungen rasch zu verringern und damit die Versorgungssicherheit für Bürgerschaft und Gewerbetreibende zu verbessern. Konkret bitten wir um die Prüfung der Machbarkeit folgender Maßnahmen der Stadt bzw. der Stadtwerke und zeitnahe Berichte dazu:

### **Bau eines Biodiversitäts-Solarparks im Schnaiter Gewann "Vogtshau" als Pilotanlage für Weinstadt**

Wir begrüßen den von der Stadtverwaltung geplanten stadtweiten Suchlauf für PV-Freiflächenanlagen. Parallel zu diesem zeitaufwändigen Prozess sollte ein Pilotprojekt angegangen werden, um rasch Erfahrungen bei Bau und Betrieb solcher Anlagen zu sammeln und beim Klimaschutz voranzukommen. Das rund 7 ha große Gelände im "Vogtshau" zwischen Schnait und Baach gehört der Landesforstverwaltung und ist im Energieatlas Baden-Württemberg als gut geeignet ausgewiesen. Das weitgehend von Wald umgebene Gelände wird derzeit als Wiese genutzt und ist von außen kaum einsehbar. Mit diesem Solarpark könnten jährlich etwa 6 GWh Solarstrom erzeugt werden, also rund 6 % des derzeitigen gesamten Stromverbrauchs in Weinstadt (96 GWh/a).

### **Errichtung einer Freiflächen-Solarthermieanlage im Steinbruch "Trappeler"**

Statt der von der Stadtverwaltung ins Auge gefassten Photovoltaik-Nutzung der Steinbruchfläche schlagen wir dort die Errichtung einer Solarthermieanlage vor und die Nutzung der erzeugten Wärmeenergie im Fernwärmenetz unserer Stadtwerke. Die derzeit sehr hohe Abhängigkeit der Fernwärmeerzeugung vom klima- und versorgungskritischen Erdgas muss dringend verringert werden. Die alternative Wärmeerzeugung mit Solarthermie ist zur Vermeidung übermäßiger Energieverluste auf ortsnahe Anlagenstandorte begrenzt.

### **Beschleunigte Planung und Umsetzung der Varianten Abwasserwärmenutzung und Holzheizung zum Ausbau erneuerbarer Wärmeerzeugung im Energieverbund der Stadtwerke**

Die am 08.07.2021 vom Betriebsausschuss beschlossene Weiterführung der Planungen zum Ausbau der erneuerbaren Energieerzeugung für das Nahwärmenetz der Stadtwerke sollte beschleunigt werden, um die problematische Abhängigkeit von Erd- oder Flüssiggas zu vermindern.

Weinstadt, den 28. März 2022

Dr. Manfred Siglinger